Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09277720

Kreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Gemeinde Altenberg, Stadt

Anschrift Neugeorgenfeld 10

Gem. * Fl-stck. * Flur Georgenfeld * 115/1

Bauwerksname Exulantensiedlung Neugeorgenfeld (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal o. g. Sachgesamtheit: Siedlerhaus; einstöckig, giebelständig, hochgradig im ursprünglichen Aussehen erhalten, Bestandteil der in ihrer Struktur bemerkenswert erhaltenen Exulantensiedlung (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - obj 09303550), baugeschichtlich und sozialgeschichtlich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Siedlerhaus von etwa 25 der Exulantensiedlung Neugeorgenfeld, die um 1730 für böhmische Relegionsflüchtlinge entstand (siehe auch Sachgesamtheitsdokument); charakteristisches Erzgebirgs-Kammhaus: eingeschossig, massiv und mit gestaltprägendem, im Verhältnis zum übrigen Baukörper großen Satteldach als Kaltdach, Giebelverschindelung; alle Fenster in originaler Größe, Winterfenster, Holzdeckung; hochgradig im ursprünglichen Aussehen erhalten; baugeschichtliche Bedeutung, politik- und sozialgeschichtliche Relevanz als Strukturbestandteil der bemerkenswerten zweireihigen Siedlung von exemplarischem Wert. Das Haus gehörte dem langjährigen sächsischen Landeskonservator Hans Nadler (1910-2005).

LfD/2012

Datierung nach 1731 (Siedlungshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXXVI/12/9A**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.